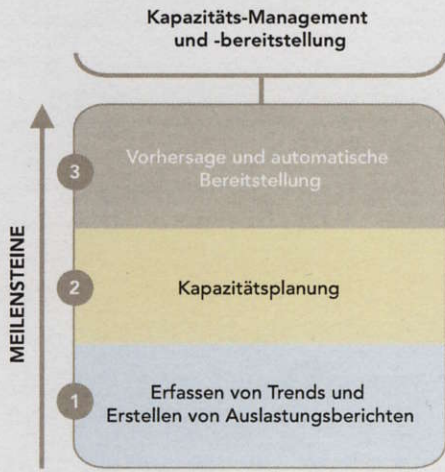


Kapazitäts-Management und -bereitstellung



Bei der Implementierung von Kapazitäts-Management und -bereitstellung steht jeder Meilenstein für eine messbare Wertsteigerung und klare Vorteile. Diese Meilensteine sind das Erfassen von Trends und Erstellen von Auslastungsberichten, die Kapazitätsplanung und schließlich die Prognose und automatische Bereitstellung. Wenn Kapazitäts-Management und -bereitstellung auf empfehlenswerten Strategien beruhen sollen, ist BMC Software aus folgenden Gründen die richtige Wahl:

- > Wir liefern alle erforderlichen Tools, damit gewährleistet ist, dass alle Leistungs- und Kapazitätselemente, die sich auf Business Services auswirken, sinnvoll bereitgestellt werden. Dabei werden die geeigneten Technologien optimal eingesetzt und zugleich die Kosten sowie die Service-Level-Risiken minimiert.
- > Wir helfen Ihnen dabei, ein strukturiertes, wiederholbares Verfahren zu entwickeln, damit IT-Ressourcen je nach den unternehmerischen Bedürfnissen bereitgestellt werden.
- > Wir stellen die Analysefunktionen bereit, die die komplexen Beziehungen zwischen Fluktuationen im Geschäftszyklus und den Anforderungen an die Ressourcenkapazität identifizieren und damit eine intelligente, bedarfssynchrone Bereitstellung von Ressourcen ermöglichen.
- > Wir steigern Ihre Rendite, indem wir die Ressourcenauslastung optimieren, die Kapazität auf den Bedarf abstimmen, die Kosten für Hardware senken, die Verfügbarkeit des Systems verbessern und die Produktivität der Endanwender anheben.

Stimmen Sie die Kapazität genauer auf den unternehmerischen Bedarf ab, um Unter- und Überkapazitäten zu vermeiden, und prognostizieren Sie den Ressourcenbedarf, damit Sie Service Level Agreements kostengünstig erfüllen können.

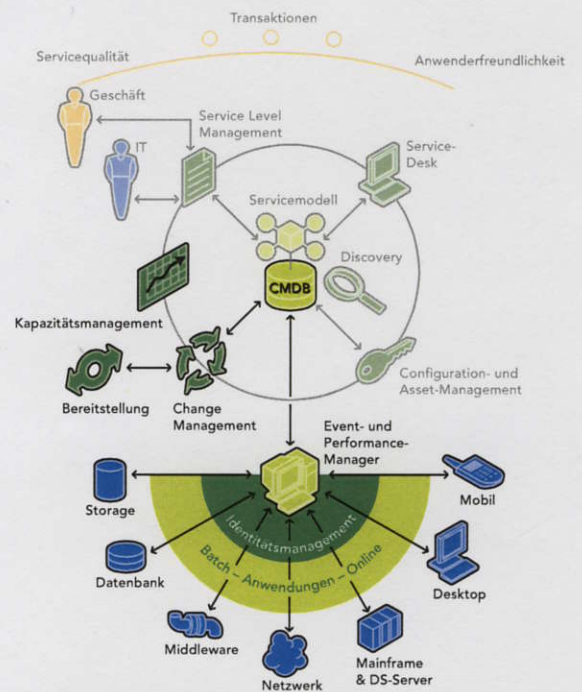
Der Bedarf des Geschäftsbetriebes kann sich innerhalb von Sekunden verändern. Die IT muss in der Lage sein, die Auswirkungen dieser Änderungen zu verwalten und Ressourcen bedarfsgerecht bereitzustellen. Ohne die Fähigkeit, den Bedarf vorherzusagen, besteht die Gefahr von Überkapazitäten oder, was noch schlimmer ist, Unterkapazitäten.

Über Kapazitäts-Management und -bereitstellung können Sie Ihre Ressourcen proaktiv rationalisieren:

- > Erfassen Sie Leistungsdaten in einem zentralen Datenspeicher, damit sie anhand der Geschäftsanforderungen auf Nutzungstrends, Kapazitätsbedarf und künftigen Investitionsbedarf analysiert werden können.
- > Definieren Sie erreichbare Service-Level-Ziele, die die unternehmerischen Auswirkungen von Ressourcenänderungen berücksichtigen.
- > Nutzen Sie Prognosemodelle und Szenarioplanung, um die Kapazität zu optimieren und Leistungsanforderungen zu erkennen, bevor bei den Reaktionszeiten Probleme auftreten.
- > Zentralisieren und automatisieren Sie die dynamische Bereitstellung von IT-Ressourcen.
- > Sorgen Sie mit erweiterten Modellierungsfunktionen dafür, dass weder zu geringe noch zu umfangreiche Konfigurationen bestehen.
- > Werten Sie das Potential für die Virtualisierung von Ressourcen aus.
- > Erfüllen Sie immer die erforderlichen Business-Service-Level, indem Sie Hardware- und Softwareressourcen dynamisch bereitstellen und neu zuweisen. Grundlage dafür sind die aktuelle oder prognostizierte Auslastung oder die Einsatzbedingungen.

Kapazitäts-Management und -bereitstellung eröffnen Ihnen einen direkten Weg zum Business Service Management und verbessern „On Demand“-Umgebungen, da sie die Kapazität auf die unternehmerischen Anforderungen abstimmen und zugleich die Effizienz der Ressourcenauslastung steigern. Dadurch können Sie den Ressourcenbedarf prognostizieren, um einerseits Ihre Service Level Agreements einzuhalten und andererseits die Kosten zu minimieren.

ROUTES TO VALUE – ARCHITEKTUR



Für Kapazitäts-Management und -bereitstellung wichtige Technologien und Beziehungen sind hervorgehoben.